

PRESSEINFORMATION



24. Juli 2015

Kurzfristiger Arbeitsbesuch im Rathaus

Ministerpräsident und Oberbürgermeister tauschten Gedanken aus – Wirtschaft und Anhaltisches Theater im Fokus

Zu einem kurzfristigen Gedankenaustausch über die wirtschaftliche Situation der Stadt Dessau-Roßlau und über Perspektiven der Wirtschaftsförderung trafen sich gestern Abend Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Reiner Haseloff und Oberbürgermeister Peter Kuras im Dessauer Rathaus. Das Gespräch fand zwei Wochen nach dem 1. Dessauer Wirtschaftsforum statt, das OB Kuras initiiert hatte und an dem auch Ministerpräsident Haseloff teilnahm. Haseloff sicherte Kuras auch weiter Unterstützung bei der Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Dessau-Roßlau zu. So soll z. B. der Ausbau des Breitbandnetzes, der hier im Landesmaßstab mit am weitesten vorangeschritten ist, finanziell bezuschusst werden. „Hiermit werden die Standortbedingungen für unsere Unternehmen deutlich verbessert“, so Peter Kuras.

Haseloff nutzte die Gelegenheit zugleich, um mit dem neuen Generalintendanten des Anhaltischen Theaters, Johannes Weigand, ins Gespräch zu kommen. Beide sind sich darin einig, dass die künstlerischen Stärken des Theaters im Vordergrund stehen und dass Stadt wie auch Umland gemeinsam für das Haus einstehen sollen. „Das Land wird zu seinen Verpflichtungen stehen“, sagte er in dem Gespräch zu. „Der Spielplan für die Saison 2015/16 ist sehr anspruchsvoll und bietet dafür die besten Voraussetzungen“, so Haseloff. Für seine „neue und spannende Aufgabe“ wünschte er Johannes Weigand viel Erfolg und eine glückliche Hand.